



Mitteilungs- und Amtsblatt



der Gemeinde Heinrichsthal

JAHRGANG 48

AUSGABE 20

04.10.2019

Urlaub.....

Bis einschl. 23.10.2019 bin ich im Urlaub.

Die Vertretung hat der stellvertretende Bürgermeister Udo Kunkel (Tel. 970392).

In dringenden Angelegenheiten können Sie sich auch gerne an die Verwaltungsgemeinschaft wenden.

Die Dienststunden finden sie zu den gewohnten Zeiten (dienstags 18.00 – 20.00 Uhr) statt. Vorher von 17.00 – 18.00 Uhr Sprechstunde Verwaltungsgemeinschaft.

Guido Schramm Bürgermeister

Sirenenerprobung

Am Samstag, den 5. Oktober 2019 findet gegen 11:45 Uhr im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Feuerwehralarmierung eine Sirenenprobe statt.

Gemeinderatssitzung

Die für den Donnerstag, 10.10.2019 geplante und angekündigte Gemeinderatssitzung entfällt. Unsere Ortsplanerin die zur Sitzung eingeladen wurde kann uns bis zum Oktober nicht die entsprechenden Daten und Informationen liefern. Daher wurde vereinbart, dass das Thema Bebauungsplan zwischen Linnertsweg und Jakobsthaler Weg am Montag, 11.11.2019 um 19.00 Uhr in der öffentlichen Gemeinderatssitzung besprochen wird.

Die gesamte Tagesordnung für diese Sitzung wird im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage veröffentlicht bzw. an den entsprechenden Stellen ausgehängt.

Guido Schramm
Bürgermeister





**Bereitschaftsdienste
Hausarzt-Bereitschaft
116-117**

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

Medikamente Notdienst

Tel. 06021/22633

Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 06021/80700

Giftnotruf Mainz

Tel. 06131/19240

Notrufe

First Responder / Feuerwehr **112**
Polizei **110**

Notbereitschaft Apotheken

Samstag, 5. Oktober

Franken-Apotheke, Goldbach
Spessart-Apotheke, Bessenbach
Castell-Apotheke, Stockstadt

Sonntag, 6. Oktober

Brunnen-Apotheke, Weibersbrunn
Hofgarten-Apoth., Aschaffenburg
Mühlen-Apotheke, Glattbach


Samstag, 12. Oktober

Markt-Apotheke, Mömbris
Platanen-Apotheke, Aschaffenburg

Sonntag, 13. Oktober

St. Nikolaus-Apotheke, Goldbach
Apotheke im Elisenpalais, A'burg

Abfallentsorgungstermine

| | | | |
|---|------|--------|--------------|
| | Sa.. | 05.10. | Recyclinghof |
|  | Di. | 08.10. | Restmüll |
| | Sa. | 12.10. | Recyclinghof |
| | Di. | 15.10. | Biomüll |
| | Fr. | 18.10. | Grünabfall |

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

**Heinrichsthaler Ferienspiele
2019**

„Spessarträuber“

An zwei Tagen ging es mit 16 Kindern im Alter von 5- 10 Jahren unter dem Thema **Spessarträuber** hinaus in den Wald.

Natürlich war es den Kindern erst einmal wichtig, sich Räuberhöhlen- und -hütten zu bauen.

Als nächstes durfte sich jeder mit einem Räuberhut ausstatten und fotografieren lassen.

Dieses Bild wurde dann auf einen selbstentworfenen Steckbrief geklebt.

Auch ein richtiger Überfall, durfte selbstverständlich nicht fehlen.

Deshalb wurden am Ende des ersten Tages die Eisvorräte der Bäckerei geplündert.

Der Mittwoch stand ganz unter dem Zeichen einer Schatzsuche. Diese wurde allerdings auf ganz moderne Räuberart gestaltet.

Mit GPS Geräten ausgestattet liefen die Kinder am Vormittag in zwei getrennten Gruppen los und legten eine Route für die jeweils andere Gruppe fest.

Am Nachmittag bekamen sie dann ihre Startkoordinaten und los ging es querfeldein.

Natürlich hat jeder seinen Schatz gefunden und es war ein riesen Spaß für alle Teilnehmer.

Ein **Tag im HoT** unter dem Motto „bella Italia“ verbrachten die Kinder am zweiten Tag der Ferienspiele.

Während die eine Gruppe auf den Spuren der Römer mit aller Muskelkraft ein Insektenhotel töpferen, bereiteten die anderen Kindern selbst Pasta, Pesto, sowie leckeres Schokoladeneis zu und deckten den Tisch, inklusive selbstgestalteter Tischsets.

Beim gemeinsamen Mittagessen war es wie in Italien, wenn die Großfamilie zusammen isst. Tenor der Kinder: „hm war das gut, kann ich noch was haben?!.“

Nach etwas Freispiel im HoT-Garten, hieß es dann Rollentausch: Die Köche wurden zu Töpfern und die vorigen Tonkünstler zu Eismachern.

Für große staunende Kinderaugen sorgte das Highlight „auf den Spuren der Alchemisten“. Reinhard Müller zeigte das ein oder andere „explosive“ oder farbwechselreiche Experiment und hatte die Kinder in seinen Bann gezogen. Klar, dass es nach so einem erlebnisreichen Tag jede Menge Gesprächsstoff gibt. Der wurde beim gemeinsamen Abschluss, dem Eisessen ausgetauscht.

Ein gelungener Tag für Klein und Groß ;-)

Am letzten Tag hatten die Teilnehmer der diesjährigen Ferienspiele die Gelegenheit, die **Freiwillige Feuerwehr** zu besuchen. 15 Jungen und Mädchen kamen hochmotiviert zum Feuerwehrhaus, um den Tag zu genießen. Nach bewegungsintensiven Gruppenspielen lernten die Kinder die Feuerwehrautos und deren Inhalt kennen und durften auch einiges davon selbst ausprobieren: wer schafft es, einen Schlauch ordentlich auszurollen? Wer weiß, wie ein Strahlrohr aussieht? Wer hat schon mal eine Krankentrage gesehen und benutzt? Schon nach

kurzer Zeit konnten die Kinder all diese Fragen beantworten. Im zweiten Teil des Vormittags stand das Löschen im Mittelpunkt: zunächst mussten die jungen Einsatzkräfte mit Bobbycars zur Einsatzstelle fahren, bevor sie mit einer Wärmebildkamera eine Person suchen und mit einem Schlauch das Feuer löschen konnten.

Erschöpft vom Einsatz machten die Kinder eine kurze Mittagspause, bevor es Mittags bei den **Sportlern des KSV** weiterging.

Die "Heinrichsthaler Ferienspiele" gingen es nach dem Vormittag bei der FFW H'thal gemeinsam auf das angrenzende Freizeitgelände der Gemeinde Heinrichsthal. Dort wurden die verschiedenen Aktivitäten des Nachmittags kurz aufgezeigt. Die Gruppen wurden alter- und geschlechts- anteilig gerecht aufgeteilt, was bei 7 Jungen und 7 Mädchen nicht schwer war. Um allen Altersstufen gerecht zu werden, wurden Koordinations- und Geschicklichkeitsspiele durchgeführt und nach jeder körperlichen Aktivität jeweils ein altersgerechte Quizrunde durchgeführt. So verging der recht kurzweilige Nachmittag u. a. mit einer Basketball Challenge, einem "Ball über das Netz" Wettbewerb auf den dafür vorhandenen Feldern. Koordinative Staffeltwettbewerbe konnten auf dem Kleinfeld ausgetragen werden. Zwischen den

Aktivitäten konnten die Kinder sich ausreichend stärken um den nächsten Wettbewerb entsprechend anzugehen. Zum Abschluss wurde noch ein Fußballspiel auf dem Kleinfeld durchgeführt. Diese endet wie der komplette Event mit allen Teilnehmern als Gewinner.

Danke an Christina, Stephanie, Reinhard Müller und den Team`s der Feuerwehr und des KSV. Prima gemacht!

Guido Schramm
Bürgermeister

Evangelische Termine

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Kirchlein Heigenbrücken (Am Hang 6, im Hof, ein Schild mit der Aufschrift „Evangelische Kirche“ weist Ihnen den Weg):

Sonntag, 13. Oktober

11 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 27. Oktober
19 Uhr Taizé-Gebet

Sonntag, 3. November

11 Uhr Gottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im Laufachtal und im Hochspessart:

Sonntag, 6. Oktober

10 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest in der St. Petruskir-

che in Laufach, Abendmahlsgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden, ansl. Eintopfessen im Gemeindehaus

Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petruskirche in Laufach

11 Uhr Gottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls im Kirchlein in Heigenbrücken

Sonntag, 20. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls in der St. Petruskirche in Laufach

11 Uhr Gottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls in der St. Johannes Nepomuk Kirche in Weibersbrunn

Sonntag, 27. Oktober

9.30 Uhr Gottesdienst zum Reformationsfest in der St. Petruskirche in Laufach

11 Uhr Gottesdienst zum Reformationfest in der Maximilian Kolbe Kirche in Weibersbrunn
19 Uhr Taizé-Gebet im Kirchlein in Heigenbrücken

Sonntag, 3. November

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petruskirche in Laufach

Sonntag, 3. November

9.30 Uhr Gottesdienst in der St. Petruskirche in Laufach
11 Uhr Gottesdienst mit der Feier des hl. Abendmahls im Kirchlein in Heigenbrücken

Pfr. Ulrich Jasmer

Auskünfte aus dem Melderegister

Auskünfte aus dem Melderegister an Private zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels sind nur zulässig, wenn die betreffende Bürgerin bzw. der Bürger vorher in die Übermittlung ihrer Meldedaten für diese Zwecke eingewilligt haben. Diese Einwilligung muss gegenüber Privaten ausdrücklich erklärt werden. Es besteht auch die Möglichkeit, bei der Meldebehörde eine Erklärung darüber abzugeben, dass die eigenen Daten zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels an Private herausgegeben werden dürfen. Diese Einwilligung bleibt bis zu ihrem Widerruf bestehen und muss nach einem Umzug nicht erneut abgegeben werden. Wurde keine Einwilligung erklärt, darf die Meldebehörde die Meldedaten nicht zum Zwecke der Werbung und/oder des Adresshandels herausgeben.

Außerdem dürfen Daten, die für Zwecke der gewerbsmäßigen Anschriftenermittlung durch eine Melderegisterauskunft erhoben worden sind, vom Datenempfänger nicht wiederverwendet werden (Verbot des Datenpooling). Die zweckwidrige Verwendung von zweckgebundenen Melderegisterauskünften bzw. die Wiederverwendung der Daten kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Weiterhin muss im Rahmen einer einfachen Melderegisterauskunft, die für gewerbliche Zwecke beantragt wird, der gewerbliche Zweck künftig angegeben werden. Die im Rahmen der Auskunft erlangten Daten dürfen dann nur für diese Zwecke verwendet werden.

Eine strikte Zweckbindung besteht auch für so genannte erweiterte Melderegisterauskünfte, für Gruppenauskünfte und für Daten, die trotz bestehender Auskunftssperre beauskunftet worden sind, weil eine Gefährdung der betroffenen Person ausgeschlossen werden kann. Wenn der jeweils verfolgte Zweck erfüllt ist, muss der Datenempfänger die Daten löschen.

Für Personen, die in Einrichtungen zum Schutz vor häuslicher Gewalt, in Einrichtungen zur Behandlung von Suchterkrankungen, in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder sonstigen Einrichtungen, die der Betreuung pflegebedürftiger oder behinderter Menschen oder der Heimerziehung dienen, einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber oder sonstige ausländische Flüchtlinge oder in einer Justizvollzugsanstalt wohnen, wird künftig ein sogenannter bedingter Sperrvermerk im Melderegister eingetragen, sofern der Meldebehörde bekannt ist, dass sich an der betreffenden Anschrift eine der genannten Einrichtungen

befindet. Bei Melderegisterauskünften an Private muss die Meldebehörde künftig in diesen Fällen vor einer Auskunftserteilung den Betroffenen anhören und darf dann keine Auskunft erteilen, sofern durch die Beauskunftung schutzwürdige Interessen von Betroffenen beeinträchtigt würden.

Aufgrund der Verbesserungen zum Schutz der persönlichen Daten bei Auskünften aus dem Melderegister an Private ist die bisher im Melde-recht vorgesehene Möglichkeit des Widerspruchs der Erteilung automatisierter Melderegisterauskünfte an Private weggefallen.

Das Melderecht sieht die Möglichkeit der Eintragung einer Übermittlungssperre in folgenden Fällen vor:

- Religionsgesellschaften (§°42 Abs.°2,°3 BMG)

Das Melderecht sieht vor, dass den Kirchen neben den Daten ihrer Mitglieder auch einige Grunddaten von Familienangehörigen der Mitglieder übermittelt werden dürfen, auch wenn diese nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Der betroffene Familienangehörige - nicht das Kirchenmitglied selbst - kann eine Übermittlungssperre beantragen. Bei Anträgen für minderjährige Kinder ist die schriftliche Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten erforderlich.

Soweit die Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft übermittelt werden, gilt dieses Widerspruchsrecht nicht.

- Alter- und Ehejubiläen (§°50 Abs.°2 BMG)

An Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerber für diese sowie an Presse und Rundfunk darf eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen erteilt werden. Die Auskunft enthält den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, die aktuelle Anschrift und Tag und Art des Jubiläums. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben. Bei Ehejubiläen ist für den Widerspruch die Unterschrift beider Ehepartner erforderlich.

- Adressbuchverlag (§°50 Abs.°3 BMG)

Das Meldegesetz erlaubt eine Auskunft über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und Anschrift von Einwohnern, die mindestens 18°Jahre alt sind. Dieser Auskunft können Sie widersprechen.

- Parteien und Wählergruppen (§°50 Abs.°1 BMG)

Im Zeitraum von sechs Monaten vor Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene dürfen einfache Melderegisterauskünfte über Wahlberechtigte (nach dem Lebensalter zusammengesetzte

Zielgruppen) erteilt werden. Die Auskunft enthält Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und die aktuelle Anschrift. Diese Auskunft darf nur erteilt werden, wenn Sie nicht widersprochen haben.

- Widerspruch nach §°58 Wehrpflichtgesetz (§°36 Abs.°2 BMG)

Damit das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr über den freiwilligen Wehrdienst informieren kann, übermitteln die Meldebehörden jedes Jahr jeweils zum 31.°März den Familiennamen, Vornamen und die aktuelle Adresse von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr 18°Jahre alt werden. Dieser Auskunft können Sie widersprechen.

Agentur für Arbeit

BiZ dich schlau!: Gewerblich-technische Ausbildungsmöglichkeiten bei Linde am 15. Oktober

Jean-Christopher Klix, Leiter der Berufsausbildung bei Linde, stellt am Dienstag, 15. Oktober um 15:00 Uhr die Ausbildungsberufe Industriemechaniker/in, Fertigungsmechaniker/in, Konstruktionsmechaniker/in, Gießereimechaniker/in, Technische/r Modellbauer/in, Mechatroniker/in, Elektroniker/in für Betriebstechnik, Technische/r Produktdesigner/in, Werkstoffprüfer/in und Produktionstechnologe/-technologin vor.

Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum Aschaffenburg, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter der Telefonnummer 06021/ 390-360 oder Aschaffenburg.BIZ@arbeitsagentur.de

Zeitmanagement für Familie und Beruf am

16. Oktober

Elisabeth Dinkloh, Sonja Krimm, Sabine Farrenkopf und Meike Wienand bieten am 16. Oktober von 9 bis 12:30 Uhr einen interaktiven Workshop zur Vereinbarkeit von familiären und beruflichen Aufgaben an.

Neben Verbesserungsmöglichkeiten im persönlichen Zeitmanagement und Unterstützungsangeboten für Familien werden auch Chancen und Möglichkeiten von Teilzeitarbeit und die gesetzlichen Rahmenbedingungen für familienorientierte Arbeitszeiten beleuchtet.

Der Workshop findet im Berufsinformationszentrum, Goldbacher Straße 25 – 27 (Kinopolis-Gebäude) statt. Anmeldung unter 06021/390-360 oder Aschaffenburg.BiZ@arbeitsagentur.de

Herausgeber: Gemeinde Heinrichsthal
Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
1. Bürgermeister Guido Schramm,
für Vereinsnachrichten und Anzeigen die
jeweiligen Einsender

Ende amtlicher Teil



Haus der offenen Tür (HoT)

im Habichsthaler Weg 21

Öffnungszeiten HoT

| | |
|------------|--|
| Dienstag | 08.00 - 12.00 Uhr |
| Mittwoch | 08.00 - 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 09.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr |
| Freitag | 14.00 - 17.00 Uhr |

Öffnungszeiten offene Töpfer-Werkstatt

| | |
|------------------|--|
| Dienstag | 08.00 - 13.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr |
| Samstag, 12.10.: | 14.00 – 17.00 Uhr |

Programm-Angebote 04. Oktober – 18. Oktober 2019

04. Oktober

Freitag 14.30 - 16.30 Uhr

Offene Handysprechstunde für Senioren

In netter Atmosphäre und mit Ruhe und Zeit bekommst Du Hilfestellung beim Umgang mit dem Handy und dem Internet. Es geht um den Umgang mit Deinem eigenen Handy oder Smartphone, deshalb sollte dieses mitgebracht werden.

07. Oktober

Montags 19.30 - 21.00 Uhr

Yoga Übungsgruppe

Ilona Domdey bietet dir neben vielen bekannten Positionen und Abläufen auch eine Mischung aus kraftvollem Yang-Yoga und fließendem Yin-Yoga. Für Einsteiger geeignet. Du brauchst dazu bequeme Kleidung, eine Matte und eventuell eine Decke für die Entspannung. **Anmeldung wünschenswert bei Ilona unter 0176/234 18 678 (auch WhatsApp)**

09. / 16. Oktober

Mittwochs 09.00 - 10.00 Uhr

Synergie Atem und Bewegung

Zu sanften aber wirksamen Übungen, bei denen rhythmisches Atmen und Bewegungen koordiniert werden, leitet Dich Heilpraktikerin Ilona Domdey an.

09. / 16. Oktober

Mittwochs 13.30 - 14.30 Uhr

Sprachkurs Deutsch für fremdsprachige Mitbürger

In freundschaftlicher Atmosphäre werden Basiskenntnisse der deutschen Sprache vermittelt. **Der Kurs ist kostenlos, Einstieg jederzeit möglich.**

10. Oktober

Donnerstag 19.30 - 22.00 Uhr

Philosophischer Gesprächskreis mit Helmut Lurz

Im Philosophischen Gesprächskreis befassen wir uns aktuell mit Schopenhauers Werk „Die Welt als Wille und Vorstellung“. Philosophieren kann jeder, denn Du bist ein Mensch mit vielen Erfahrungen und Erkenntnissen. Also traue Dich, Deine Sicht der Dinge mitzuteilen.

Anmeldung wünschenswert

14. Oktober

Montags 18.30 - 21.30 (Diskussion Open End)

Erfahrungsabend in spiritueller, energetischer und homöopathischer Heilarbeit

Heilpraktikerin Ilona Domdey bringt euch mit einigen interessanten, sehr tiefen und wirksamen Varianten der Heilarbeit in Kontakt. Mit „Nosoden unserer Zeit“ tauchen wir in den Prozess der „Suche nach Liebe und Sicherheit“ und „Aushalten von Unerträglichem“ ein. **Für weitere Infos und Anmeldung, bis 10. Oktober, wendet Euch an Ilona Domdey (0176 234 18 678 oder mail@elements-naturheilpraxis.de). Kosten (inkl. Snacks und Getränken) 30 €.**

15. Oktober

Dienstags 08.00 - 11.00 Uhr

Miteinander frühstücken – so is(s)t keiner allein

Mit einem gemeinsamen Frühstück starten wir in den Tag. Der Tisch ist immer bereit. Bitte meldet euch ab 5 Personen bis spätestens Freitag an.

15. Oktober

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr

Gespräche über Gott im HoT – Jüdische Gemeinde in Aschaffenburg

Referentin, Anja Lippert M.A., von den Museen der Stadt Aschaffenburg, wird uns an diesem Abend einen Einblick in die wechselvolle Geschichte der jüdischen Gemeinde in Aschaffenburg von der ersten Erwähnung im Jahr 1267 bis zur Zeit der Verfolgung im Nationalsozialismus ermöglichen.

Anmeldung wünschenswert

16. Oktober

Mittwoch 19.00 - 22.00 Uhr

After-Work-Töpfern

Mit Deinen eigenen Händen ein kreatives, individuelles kleines Kunstwerk aus Ton formen, dabei nochmal Kraft für den Rest der Woche tanken und sich ehrenamtlich engagieren – beim After-Work-Töpfern. Der Workshop kostet Dich nichts, da die hier gefertigten Werkstücke für den Verkauf gedacht sind, aus dessen Erlös das HoT und somit die Gemeinnützigkeit finanziert wird.

Anmeldung erforderlich bis 09. Oktober

Vorankündigung:

25. Oktober

Freitag 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Krimilesung mit Dieter Wölm – „Von der Stange“

Der Aschaffburger Autor liest aus seinem neuesten Krimi vor. **Unkostenbeitrag: 7 €, Anmeldung erforderlich.**

Weitere Informationen zu obigen Angeboten erhaltet Ihr in unserem Dorftreff oder auf der Homepage www.aktivimhochspessart.de.

Das HoT mit Ansprechpartnerin Stephanie Deinzer ist telefonisch zu erreichen über die "HoT-Line" 979 35 00 oder s.deinzer@aktivimhochspessart.de

AiH- miteinander füreinander



Freiwillige Feuerwehr

Am Samstag, den 19. Oktober findet unser diesjähriger Kameradschaftsabend ab 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus statt. Hierzu möchten wir gerne

alle aktiven Kameradinnen und Kameraden mit Partner, die Jugend- und Kinderfeuerwehr sowie deren Eltern einladen. Für eine bessere Planung bitte bei Sabine anmelden. Die Jugendfeuerwehr und die Kinderfeuerwehr kann sich auch bei der nächsten Übung anmelden.

Termine:

- | | |
|------------|-----------------------------------|
| Fr. 04.10. | Kinderfeuerwehr 18:30 Uhr |
| Fr. 04.10. | Gruppe 1 |
| Mo. 07.10. | First Responder |
| Fr. 11.10. | Wissenstest der Jugendfeuerwehren |
| Sa. 12.10. | Gesamtübung |
| Mi. 16.10. | Jugendfeuerwehr |
| Fr. 18.10. | Kinderfeuerwehr 18:30 Uhr |
| Sa. 19.10. | Kameradschaftsabend 18:00 Uhr |



Kultur- und Sportverein

Trainingszeiten und Orte für die Junioren zur Runde 2019/20

Kleinfeld

U7 (Jahrgänge 2013 und jünger)

Donnerstag ab 17:30 Uhr in Heinrichsthal im Wechsel mit Wiesthal. Hier haben wir ein Team im Wettbewerb.

U9 (Jahrgänge 2012/11)

Dienstag und Donnerstag ab 17:30 Uhr in Heinrichsthal im Wechsel mit Wiesthal. Hier haben wir ein Team in der Runde am Start.

U11 (Jahrgänge 2010/09)

Montag und Mittwoch ab 17:30 Uhr in Heinrichsthal. Hier nehmen wir mit 2 Mannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

Einsteiger sind bei den Team herzlich willkommen.

JFG Spielbetriebe:

U13

Training Mo. und Mi. ab 17:30 Uhr.
2 Mannschaften

U15

Training Di. und Do.

U17/19

Training Mo. und Mi.

Ergebnisse:

U7:

Erster Sieg des neuen Team in Sailauf.

U9:

Das neu formierte Team unterlag 0:5 in Hösbach Bhf.

U11:

Hösbach Bhf.- SG Heinrichsthal 2:5

Tore: Hannah(3); Linus, Jannis
SG Blankenbach – SG Heinrichsthal 4:8

Tore: Finn(3); Benedikt(2); Ben(2);
Paul

Juniorenleitung KSV Heinrichsthal

Förderkreis „Vorwärts Heinrichsthal“

(Nachlese und Einladung von Stefan Staab und Ralf Domdey)

Vielen Dank an die vielen Zuhörer und an alle, die am 27. September aktiv zum konstruktiven Meinungsaustausch beigetragen haben und damit Ihr Interesse am Ringen um den bestmöglichen zukünftigen Weg der Gemeinde gezeigt haben.

Wer nicht dabei sein konnte, kann die Präsentationsinhalte mit einer Liste der wesentlichen Zuhörerfragen, Anregungen und Antworten im Internet unter www.Vorwaerts-Heinrichsthal.de nachlesen.

Es lohnt sich!

Nun muss sich herausstellen, ob das dort formulierte Ziel von einer ausreichenden Vielzahl leistungsbereiter Heinrichsthaler mitgetragen wird.

Am 20.Oktober (Donnerstag)

um 19.30 h

im Bürgerzentrum Alte Schule

findet dazu ein konstituierendes Treffen für Interessenten, Motivatoren, Mitwirkende und potentielle Wahlkandidaten statt. Wenn sich dabei herausstellt, dass es möglich ist, 16 Listenkandidatinnen/en, eine/n Bürgermeister-Kandidatin/en und weitere Führsprecher/innen unter einer gemeinsamen Mission „Vorwärts Heinrichsthal“ zusammen zu bringen, wird der notwendige formale Weg zu einer Listengründung beschritten.

Der CSU-Ortsverband Heinrichsthal lädt ein

Landratskandidat Alexander Legler und unsere Bundestagsabgeordnete Andrea Lindholz sind auf **Zuhörtour im Landkreis** unterwegs.

Am Freitag 11. Oktober 2019 um 14:15 Uhr machen sie Halt am Dorfplatz in Heinrichsthal.

Jede Bürgerin und jeder Bürger ist eingeladen, dort vorbeizukommen, mit den Politikern zu sprechen und vor allem den Landratskandidaten der CSU, Alexander Legler, kennenzulernen.

Harald Thoma
Ortsvorsitzender

Hallo Jungsenioren,

wir treffen uns am 10.10.2019 am Dorfplatz um 14.00 Uhr und wandern um Heinrichsthal, danach werden wir bei Christel erwartet.

Wir freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag.

Lioba und Gerhard



„weir's unis hour geitst!“

Michi's Haareszeiten

Friseurmeisterin Michaela Huth
Breidensteinerstraße 4
97843 Neuheiten
Telefon: 06020 / 9797044
www.michis4haareszeiten.de
E-Mail: michi@michis4haareszeiten.de

Öffnungszeiten
Di: 13:00–18:00 Uhr
Do: 09:00–14:00 Uhr
Sa: 09:00–13:00 Uhr

Mi: 09:00–18:00 Uhr
(neue Mitarbeiterin Danny)

INNERE SCHÖNHEIT
IST 'NE SUPER SACHE...
EIN GUTER HAARSCHNITT
ABER AUCH!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!